



Antrittsbesuch im Weinheimer Rathaus

*Sicht der Kommunen im Vordergrund beim ersten Treffen zwischen Sebastian Cuny MdL
und OB Manuel Just*

Weinheim. „Die Sorgen, Nöte aber auch Anregungen der Kommunen mit ins Landesparlament tragen, das ist mein Hauptanliegen des heutigen Antrittsbesuchs“, erklärte der neu in den Landtag gewählte Sebastian Cuny gleich zu Anfang seines Treffens mit Oberbürgermeister Manuel Just im Weinheimer Rathaus. Dieser kam dem Wunsch gerne nach und nannte gleich eine ganze Liste an Themen, die in seiner Stadt derzeit sozusagen „akut“ sind.

Der Wunsch endlich Klarheit zu schaffen bei den Zuständigkeiten für die Genehmigung des Modellprojekts „Open-Mind Festival“ Ende Juni, stand dabei an oberster Stelle für den Rathaus-Chef. Die Zeit dränge und noch immer werde die Stadt seitens der Behörden im Unklaren gelassen ob und wie sie dieses Angebot für die Jugend als Modellprojekt durchführen kann. „Ich werde da nachhaken, aber die Erfahrung aus anderen Kommunen zeigt: bei der Umsetzung der Corona-Maßnahmen wird allzu oft auf untere Ebenen abgewälzt. Es fehlt eine klare Struktur der Zuständigkeiten“, erklärte Sebastian Cuny daraufhin.

Oberbürgermeister Just zeigte sich von den jetzt geltenden, bundesweiten Stufenplänen zur Bekämpfung der Pandemie zufrieden, da man so einigermaßen einschätzen könne, was in den kommenden Wochen passiert. „Der Stufenplan mit verschiedenen Phasen hätte jedoch viel früher kommen müssen. Die Verwaltungen kommen auch an die Grenze ihrer Belastbarkeit wenn Dinge von heute auf morgen verordnet werden und am nächsten Tag gleich funktionieren sollen, zum Beispiel bei den kostenlosen Schnelltests“, sagte er.

Als Mitglied des Europaausschusses brannte Sebastian Cuny noch ein besonderes Thema auf den Nägeln: die Situation der Städtepartnerschaften im Wahlkreis ist – auch Corona bedingt – sehr unterschiedlich. Eine Wiederbelebung der internationalen Kontakte nach der Krise wird von vielen Seiten herbeigesehnt. Da die Strukturen der Städtepartnerschaften in Weinheim mangels eigenen Vereins anders als in den anderen Wahlkreisgemeinden sind, sehen sowohl der Deutsch-Franzose Cuny als auch der Oberbürgermeister durchaus noch Potential im Ausbau der länderübergreifenden Freundschaft. Cuny plant eine Vernetzung der Partnerschaftsvereine des Wahlkreises und nutzt die Antrittsbesuche in den Rathäusern daher auch für eine erste Einschätzung der jeweiligen Situation vor Ort.

Sebastian Cuny MdL

Wahlkreisbüro Cuny MdL

Zentgrafenstraße 11

69198 Schriesheim

sebastian.cuny@spd.landtag-bw.de

Tel. 06203-4202553